

ANTRAGSFORMULAR

(Förderungsansuchen für
Publikationen)

Eingangsdatum:

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abteilung IIb - Wissenschaft und Weiterbildung
Römerstraße 15
A-6900 Bregenz

Ansuchen um Bewilligung eines Landesbeitrages für die nachstehend genannte Publikation:

Titel:

Autor: (Name, Anschrift, Tel.Nr.)

Erscheinungsjahr:

Eigentümer: (Name, Anschrift, Tel.Nr.)

Herausgeber: (Name, Anschrift, Tel.Nr.)

Verleger: (Name, Anschrift, Tel.Nr.)

Drucker: (Name, Anschrift, Tel.Nr.)

Wer trägt das finanzielle Risiko:

- Eigentümer
 Herausgeber

- Verleger
 Autor

Format:

Druckauflage:

Gesamtseitenanzahl:

Freiexemplare:
(Medienstücke, Autorenexemplare,
Werbeexemplare)

Einzelverkauf (Stückzahl):

Einzelpreis (Ladenpreis):

Wo wurde bzw. wird für diese Einzelpublikation noch um eine Subvention eingereicht?

(voraussichtliche Höhe der Förderung)

Bundeskanzleramt:

Bundesministerium für

Landesregierung:

Gemeinde:

Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung:

andere Förderungseinrichtung:

Sonstige:

Eigenmittel:

Geplante Aufwendungen und Erträge (Vorkalkulation des Verlegers):

(Diese Angaben sollen die Gesamtgebarung wiedergeben, dürfen also im Fall von Kommissionsverträgen etc nicht nur die Gebarung eines Partners berücksichtigen!)

Aufwendungen:

Gestehungskosten (technische Herstellungskosten einschließlich Mehrwertsteuer)

Gemeinkosten einschließlich
Versand und Werbung

Redaktionskosten (Mitarbeiterhonorare,
Herausgeber, Autoren, Übersetzer,
nicht fest angestellte Redakteure, Sonderdrucke)

Sonstige Aufwendungen

Summe der Aufwendungen

Erträge:

Einnahmen aus Verkauf (einschließlich
Mehrwertsteuer)

Vorsteuerabzug

Druckkostenbeiträge von Herausgebern
und Autoren einschließlich Mehrwertsteuer

Sonstige Einnahmen

Summe der Erträge

=====

Voraussichtlicher Verlust/Gewinn

Förderungsbedarf (Betrag):

FÖRDERUNGSEMPFÄNGER:

(Name, Anschrift und Postleitzahl)

Bankverbindung, Kontonummer mit genauem Kontowortlaut:

Ich bestätige, dass es sich bei diesem Konto um ein legitimes* Konto handelt. Ich ermächtige den Förderungsgeber (Land Vorarlberg), die in dieser Eigenbestätigung gemachten Angaben beim angegebenen Bankinstitut zu überprüfen.

*Ein legitimes Konto ist ein Konto, dessen Inhaber der Bank bekannt ist (Girokonto oder legitimes Sparbuch, jedenfalls kein anonymes Sparbuch).

ANGABEN ZUM PUBLIKATIONSVORHABEN: (Kurzdarstellung)

Inhaltliche Information:

- Welches Thema wird behandelt und in welcher Weise wird der Stoff dargestellt?
- Inwiefern ist ein Vorarlberg-Bezug gegeben?
- Welches sind die Besonderheiten des Buches?
- Welche neuen wissenschaftlichen Ergebnisse oder Methoden werden behandelt?
- Was ist das Ziel des Buches?
- Welchen besonderen Nutzen hat es für die Wissenschaft bzw für den Leser?
- Falls es sich um eine Wiederveröffentlichung handelt, wie unterscheidet sich diese von der vorigen Auflage?
- bei Sammelbänden: Autorenliste und Inhaltsverzeichnis beilegen!

Autoren bzw. Herausgeber (wissenschaftliche Laufbahn, derzeitige Berufsstellung):

bisherige Veröffentlichungen:

VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Autor(en) - soweit an der Finanzierung beteiligt - als Förderungswerber bzw der Subventionsempfänger verpflichten sich mit ihrer Unterschrift

- a) vollständige Angaben über beabsichtigte, laufende oder erledigte Förderungsansuchen zum gleichen Vorhaben bei anderen Rechtsträger oder Dienststellen zu machen und diesbezügliche spätere Änderungen mitzuteilen;
- b) Überprüfungen des geförderten Vorhabens durch das Land durch Einsicht in die betreffenden Bücher, Belege und Unterlagen zu gestatten und erforderliche Auskünfte zu erteilen;
- c) die Publikation mit dem Förderungsvermerk: **“Gedruckt mit Förderung des Amtes der Vorarlberger Landesregierung”** zu versehen;
- d) einen allfälligen Herstellungsverzug unverzüglich schriftlich bekannt zu geben und um Aufschub des Abrechnungstermines anzusuchen;
- e) den schriftlichen Verwendungsnachweis der Förderung mit Originalrechnung(en) samt den Original-Zahlungsnachweisen (oder entsprechendem Saldierungsvermerk) und einem Gesamtfinanzierungsnachweis über das geförderte Vorhaben sowie die Ankaufs- bzw Belegexemplare laut Förderungszusage zu übermitteln;
- f) alle aus der Gewährung einer Förderung entstehenden Rechtsstreitigkeiten dem Bezirksgericht Bregenz bzw dem Landesgericht in Feldkirch zu unterwerfen.
- g) Geldzuwendungen, die zurückzuzahlen sind, sind vom Tage der Auszahlung an bis zur gänzlichen Rückzahlung mindestens mit dem für diesen Zeitraum jeweils geltenden referenziellen Referenzzinssatz gemäß Art. I § 1 Abs. 2 des 1. Euro-Justiz-Begleitgesetzes, BGB1. INr. 125/1998, kontokorrentmäßig zu verzinsen.

Bei einer Bewilligung einer Förderung erkenne ich die Verbindlichkeit aller damit auferlegten Verpflichtungen mit meiner Unterschrift an:

Datum:

Eigentümer:

Herausgeber:

Verleger:

Autor(en):